

# Biker setzen sich gegen Gewalt ein

TÜBINGEN. Die Tübinger Initiative für Mädchenarbeit (Tima) bekam jüngst eine Spende von 2000 Euro von Motorradfahrer(inne)n, die sich gegen sexuelle Gewalt an Kindern engagieren. „Don't touch – biker against child porn and abuse“ nennt sich die Aktion, die Mathias Hohl vom Motorradclub „Living Dead“ aus Tübingen im März 2004 begründet hat. Seither hat er eine Internetseite ([www.aktion-donttouch.de](http://www.aktion-donttouch.de)) aufgebaut mit Informationen zum Thema, Literaturtipps und Kontakten zu anderen, die sich gegen die Gewalt gegen Kinder einsetzen. Der Verkauf von Aufklebern, Aufnähern und T-Shirts mit dem Emblem der Aktion – einer geballten Faust, die die Mauer des Schweigens durchschlägt – brachte die Spendensumme ein. Außerdem unterstützen die Biker Tima bei der Gestaltung ihrer Website ([www.tima-ev.de](http://www.tima-ev.de)).